

Stellenausschreibung des Teams

fabi- Familienbildung & Integrierte Hilfen

Verbund Sozialpädagogischer Projekte Dresden e.V.



Jacob-Winter-Platz 2, 01239 Dresden-Prohlis

erstellt am 4.11.2022

Wir suchen ab sofort eine/n Sozialpädagog*in/Sozialarbeiter*in (Dipl., Bachel., Master) zur Umsetzung von Angeboten der Familienbildung nach §16 SGB VIII und ambulanten Hilfen zur Erziehung §27 ff. SGB VIII.

Inhaltlich gehen wir im VSP davon aus, dass jeder Mensch gute Arbeit leisten will, sich aktiv für eine Adressat*innenorientierte und lebensweltbewusste Weiterentwicklung der Arbeitsqualität einsetzen wird. Vor diesem Hintergrund eröffnen wir gezielt Möglichkeiten beruflich-persönlicher Potentialentfaltung und Qualifizierungsprozesse.

Tätigkeitsbeginn: ab Januar 2023 bzw. nach Absprache

Arbeitszeit: 20-30 Stunden, perspektivisch ist auch eine Vollzeitstelle mögl.

Arbeitsbereiche: Die Stelle hat den Schwerpunkt im Bereich Familienbildung in Kombination mit ambulanten Hilfen zur Erziehung, perspektivisch sind Verschiebungen nicht ausgeschlossen.

Befristung: Die Stelle ist vorerst für zwei Jahre befristet, aber eine Weiterbeschäftigung ist vom Träger angestrebt.

Bewerbungsart: e-mail an: Familienbildung@vsp-dresden.org oder per Post an Familienbildung u. HzE, VSP e.V., Jacob-Winter-Platz 2, 01239 Dresden

Bewerbungsgespräche: 12.12.2022 9-13 Uhr und 14.12.2022 9-12 Uhr

Tätigkeitsbeschreibung:

Erbringung flexibler ambulante Hilfen zur Erziehung nach §27 ff. SGB VIII, überwiegend im Bereich Sozialpädagogische Familienhilfen §31, auch im Zweierteam

- Anwendung des Hilfeplanverfahrens in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt
- Beratung und Vermittlung bei erzieherischen und familiären Problemen
- Beratung u. Begleitung der Familienmitglieder zur Klärung von Angelegenheiten mit Behörden, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, Ärzt*innen etc.
- Kinderschutzkenntnisse

Erbringung von Familienbildungsleistungen nach §16 SGB VIII

- Gestaltung und Absicherung von Familientreffs
- Arbeit mit Gruppen in verschiedenen Kontexten (z.B. thematisches Elternfrühstück, Familienfreizeitangebote, Vater-Kind-Wochenenden, Elternkurse organisieren u. umsetzen, Ehrenamtscoaching „Eltern für Eltern“ u.ä.)
- Durchführung von Bildungsveranstaltungen

- Die Zuordnung der konkreten Angebote und die Weiterentwicklung werden unter Berücksichtigung der jeweiligen Ausgangsbedingungen gemeinsam mit der/dem Bewerber*innen besprochen.

Weitere Anforderungen:

- Fähigkeit zur Selbstorganisation und des Zeitmanagements
- Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Bereitschaft zur Netzwerkarbeit, z.B. in Fach-Arbeitsgemeinschaften und in stadtteilbezogenen Gremien
- Bereitschaft zur regelmäßigen kollegialen Reflexion (Team als Methode, Einbeziehung von interner Fachberatung, kollegiale Fallberatung)
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterentwicklung und regelmäßigen Fortbildung
- Bereitschaft zur Beteiligung an der basisdemokratischen Struktur und Selbstverwaltung des Trägers

Wir bieten

- Mitarbeit in einem streitbaren, kritikfähigen, herzlichen Kleinteam
- Abwechslungsreiche Tätigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten in einem selbstverwaltet und basisdemokratisch organisierten anerkannten freien Träger der Jugendhilfe
- Regelmäßige kollegiale Reflexion und Möglichkeiten beruflicher Potentialentfaltung
- Flexible Arbeitszeiten
- Vergütung in Anlehnung an den TÖVD

Für die Stellenbeschreibung gilt, dass Bewerbungen von Menschen mit Beeinträchtigungen bei geeigneter Qualifikation ausdrücklich erwünscht sind.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der/die Bewerber*in in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf ist jederzeit möglich. Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zum Bewerbungsmanagement. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen löschen oder vernichten wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!